



„Börde-Superstar“ gesucht

Niederndodeleben. Beim 5. Bördehoffest soll die Arena unter der Schnarsleber Bismarckeiche beben. Nach der Wahl der Bördebackkönigin soll es zum ersten Mal „Die Börde sucht den Superstar“ heißen.



Damen in historischer Unterwäsche ließen bei der „Wetten dass...?-Show“ 2006 die Bördehof-Arena wackeln. In diesem Jahr heißt es auf dem Bördehoffest „Die Börde sucht den Superstar“. Foto: Maik Schulz

Spektakel am 8. September

Wer will „Superstar“ auf der Bördehof-Showbühne werden?

Von Maik Schulz

Niederndodeleben. Beim 5. Bördehoffest soll die Arena unter der Schnarsleber Bismarckeiche wieder beben. Nach der Wahl der Bördebackkönigin am Nachmittag heißt es am Abend des 8. September zum ersten Mal „Die Börde sucht den Superstar“.

Ob die legendäre Kuriositätenauktion oder die „Wetten dass...“-Show im vergangenen Jahr - spektakulär und amüsant sind die abschließenden Höhepunkte des Bördehoffes-

tes im Niederndodeleber Ortsteil immer. 2006 sorgten Damen in historischer Spitzenunterwäsche, oder ein Trabbi, „gefüllt“ mit zehn Personen, für Riesenspaß, ebenso umjubelte Einlagen wie der Chorgesang ehemaliger Lehrer.

In diesem Jahr sucht der veranstaltende Heimat- und Kulturverein Niederndodeleben-Schnarsleben also den „Superstar“ aus der Region. Gesucht werden künstlerisch talentierte Sänger und Schauspieler, die sich mit lustigen und kreativen musikalischen

oder anderen „theatralischen“ Auftritten einer Jury stellen. Als Gage - und vielleicht auch als kleinen „Mutmacher“ - spendiert das Holunderkontor ab 18 Uhr kostenlos Holunderwein. Phantasievolle Kostüme und Spaß erhöhen natürlich die Auftrittschancen für die Schnarsleber Showbühne.

Informationen für talentierte Bewerber der etwas anderen Casting-Show gibt es bei Ursula E. Duchrow (03 92 04) 6 62 58) und Christel Westerholz (03 92 04) 6 25 76) vom Heimat- und Kulturverein.